



© gemeinfrei
Foto: Heinz H. Schmal

unbenannt [Blick auf Werder]

Hannah Schreiber de Grahl, undatiert [vor 1912]

Nachlass: Schreiber de Grahl, Hannah [Werkverzeichnis Malerei, Arbeiten auf Papier]

Werkverzeichnis-Nr.: 044

Objekttyp: Gemälde

Gründe der Datierung (Freitext): 1912 mutmaßlich ausgestellt bei Paul Cassirer

.

Technik / Material (Werteliste): Malkarton, Öl

Technik / Material (Freitext): Öl auf Malkarton

Maße (HxBxT): 52 x 59 cm
Maße mit Rahmen

.

Signatur: undeutlich monogrammiert u.r.: HSdG

Bezeichnung, durch unbezeichnet

Künstler/in:

Objektbeschreibung: Ansicht von Werder vom Geltower Ufer aus

.

Aktueller Standort: Neubeckum

Aktuelle Präsentation: Privatraum

Eigentümer: Privatbesitz

Zugangsjahr: 2017

Zugangsart: Erbe

Voreigentümer: 1930-1945 Tuska Everke, geb. Schreiber
1945-2017 Gisela Hahmann, geb. Everke

Bemerkungen zur Provenienz: Der Eigentümer ist der Urenkel von Hannah Schreiber de Grahl.

.

Ausstellungen: Paul Cassirer Zweite Ausstellung 1912/1913, 1912-1913 (Kunstsalon Paul Cassirer, Berlin)

Hannah Schreiber de Grahl. Malerin des Havellandes, 2014 (Museum der Havelländischen Malerkolonie, Ferch)

Kommentar / Kontext / Wirkungsgeschichte: Das Bild war vermutlich eines von drei Ansichten von Werder, die ab Dezember 1912 in der Galerie Paul Cassirer gezeigt wurden.

Publikationen / Schriftgut: Barthelmess, Wieland, Hannah Schreiber de Grahl. Malerin des Havellandes, Schwielowsee OT Ferch 2014, hier: Cover (Abb.).

Echte, Bernhard/Feilchenfeldt, Walter, 1912-1914,

Wädenswil 2016, hier: S. 121 in Band 6.

Heinz Helwig, Heimatforscher entdeckt Malerin, in:
Märkische Allgemeine Zeitung / Potsdamer Landkurier
29.10.2010.

.

Kernbestand: nein

Nachlassbestand: ja

.

Zustand: gut

.

Vorhandene Reproduktionsvorlage
(beste Qualität): Digitales Original

.

Sachindex: Landschaftsmalerei

Ortsindex: Werder (Havel)